

Antrag auf Erteilung der Spielberechtigung

(Ausfüllhinweise finden Sie in der Datei „Hinweise zum Antrag auf Spielberechtigung“)

Eingang WHV

Von WHV-Passstelle einzutragen			
Spielberechtigung Freundschaftsspiele	Pflichtspiele RL und OL	Pflichtspiele unterhalb OL	
Antragstellender Verein / HSG / JSG Bei HSG / JSG Name des Stammvereins angeben Vereinskennziffer			
		M <input type="checkbox"/>	W <input type="checkbox"/>
1. Name	2. Vorname	3. Geschlecht	
		Erw <input type="checkbox"/>	Jgd <input type="checkbox"/>
4. Geburtsdatum	5. Staatsangehörigkeit	6. Erwachsener/Jugendlicher	
7. <input type="checkbox"/>	Erstausstellung eines Spieldausweises		
7.1 <input type="checkbox"/>	Aktivierung der Spielberechtigung aus der Löschdatei		
8. <input type="checkbox"/>	Vereinswechsel mit Vertrag	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
9. <input type="checkbox"/>	Vereinswechsel von Jugendspielern in der Zeit vom 15.03.-31.05. (gem. § 26 Abs. 2 SpO) Hat der wechselnde Jugendspieler für den bisherigen Verein an Qualifikationsspielen für die kommende Spielsaison teilgenommen? JA <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		
Hinweis: eine weitere Spielberechtigung darf erst nach dem 15. Oktober erteilt werden!			
9.1. <input type="checkbox"/>	Vereinswechsel - Sonderfälle		
	a <input type="checkbox"/>	b <input type="checkbox"/>	c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/>
10. <input type="checkbox"/>	Ersetzen Jugendausweis durch Erwachsenenspielausweis (bei Volljährigkeit vor Ende des Jugendspielrechts). Diese ist unwiderruflich! s. § 18		
11. <input type="checkbox"/>	Umschreibung auf HSG / JSG - Rückschreibung auf Stammverein		
12. <input type="checkbox"/>	Internationaler Vereinswechsel § 30 Abs.(1) und (2) SpO/DHB		
13. Angaben bei Vereins- und Verbandswechsel			
_____	_____	_____	_____
Spielausweis-Nummer	Bisheriger Verein - Verband	Datum der Abmeldung	letztes Pflichtspiel
14. Spieler/in persönlich gesperrt oder läuft gegen ihn/sie ein sportgerichtliches Verfahren?			
Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Sperr bis: _____	
Mit der Unterschrift erklärt der Spieler / die Spielerin (und ggf. Personensorgeberechtigter) die Richtigkeit der Angaben, dass dem Antrag zugestimmt wird und nach dem angegebenen letzten Pflichtspiel beim bisherigen Verein nicht mehr gespielt wurde.			
Mit der Unterschrift erklärt der Spieler/die Spielerin (und ggf. Personensorgeberechtigter) die Kenntnisnahme der dem WHV übertragenen Informationspflichten nach Art. 13 und 14 EU-DSGVO.			
Vor Beantragung einer Spielberechtigung wird eine sportmedizinische Untersuchung inkl. einer kardiologischen Abklärung zur Feststellung der Sporttauglichkeit empfohlen.			
Unterschrift Spieler/in (ab 14 Jahren erforderlich)		Unterschrift eines Personensorgeberechtigten bei Nichtvolljährigen	
Der antragstellende Verein ist für die gemachten Angaben allein verantwortlich und hat den ausgestellten Spieldausweis auf Richtigkeit der Daten zu überprüfen. Falls die Spielberechtigung zu Unrecht erteilt wird, ist diese von Anfang an unwirksam (§ 16 SpO/DHB).			
_____	_____	_____	_____
Ort	Datum	(Vereinsstempel)	Unterschrift des Vereinsverantwortlichen
_____		_____	
Funktion im Verein		Name des Unterschreibenden in Druckschrift	

Hinweise zum Antrag auf Erteilung der Spielberechtigung

Allgemeines

1. Bei jedem Antrag einer Spielgemeinschaft/Jugendspielgemeinschaft wird die Angabe des Stammvereins zwingend vorgeschrieben.
Unterlagen, bei denen diese Angabe fehlt, werden unbearbeitet zurückgesandt.
2. Der Antrag auf Erteilung der Spielberechtigung kann direkt am PC ausgefüllt werden.
Von Hand ist er gut lesbar auszufüllen (Druckbuchstaben)!
Zutreffendes ist immer anzukreuzen
3. Die Gebühren sind gem. §§ 4, 5, 6 WHV-Gebührenordnung zu entrichten. Sie werden den Vereinen in Rechnung gestellt und sind nach Rechnungserhalt an die WHV-Kasse zu überweisen

Zu den einzelnen Ziffern des Antragformulars

4. Erstanträgen von Jugendlichen ist eine Kopie eines amtlichen Nachweises über die Geburtsdaten beizufügen [Personalausweis, Schülerschein] (siehe WHV-Zusatzbestimmungen zu Abschnitt IV, Ziff. 2.2 zur SpO/DHB)
7. Betrifft Spielerinnen und Spieler, die noch nie eine Spielberechtigung (National und International) besessen haben. Bei Erstanträgen von Jugendlichen wird auf Ziffer 4. verwiesen.
Für volljährige Spieler/innen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, ist die Anlage beizufügen, dass noch keine Spielberechtigung im Ausland bestanden hat.
- 7.1. Ist anzukreuzen, wenn eine gelöschte Spielberechtigung für den bisherigen Verein aktiviert werden soll.
8. Dem Antrag ist immer eine Abmeldebestätigung des bisherigen Vereins beizufügen. Für Spieler mit vertraglicher Bindung ist dem Antrag die "Vertragsanzeige" beizufügen.
9. Jugendspieler können im Zeitraum vom 15.03. bis 31.05. eines Jahres gemäß § 26 Abs. 2 SpO den Verein ohne Wartefrist einmal wechseln. (Achtung: ein weiterer Vereinswechsel oder eine weitere Jugendspielberechtigung kann erst nach dem 15.10. des Jahres erteilt werden)
Die Wartefrist ist aber zu beachten:
 - a) für den Einsatz in Spielen der laufenden Saison des neuen Vereins,
 - b) nach Mitwirkung in Qualifikationsspielen für den bisherigen Verein; die Angabe ist zwingend erforderlich, der bisherige Verein ist verpflichtet, dem neuen Verein die Auskunft zu geben.
 - c) für die Inanspruchnahme des Doppelspielrechts.

Wird der Antrag auf Vereinswechsel von Jugendspielern gemäß § 26 SpO jedoch vor dem 15.03. bzw. nach dem 31.05. gestellt, so gilt die normale Wartefrist gemäß § 26 Abs. 2 SpO!

- 9.1.a) Auflösung des Vereins/der Handballabteilung, Zusammenschluss mehrerer Vereine § 27 Buchst. a) SpO/DHB
- b) Übertragung des Spielklassenrechts auf einen anderen Verein § 27 Buchst. b) SpO/DHB
- c) Fehlende Spielmöglichkeit im bisherigen Verein § 27 Buchst. e) SpO/DHB
Anträgen zu 9 a),b) und c) ist eine schriftliche Bestätigung des Kreisvorsitzenden beizufügen.
- d) Bildung einer Spielgemeinschaft § 27 Buchst. c) SpO/DHB
*(Gilt nur für Spielerinnen/Spieler, die sich bei Bildung einer Spielgemeinschaft dieser **nicht** anschließen)*
10. Eine vorzeitige Umschreibung auf Erwachsenenpielrecht ist für volljährige Jugendspieler möglich.
Diese Umschreibung ist unwiderruflich.
11. Betrifft Spielerinnen und Spieler der Stammvereine, die bei Bildung einer Spielgemeinschaft für diese oder nach Auflösung der Spielgemeinschaft wieder für ihren Stammverein spielen wollen.
12. Der Freigabeantrag des DHB für Internationalen Vereinswechsel ist auszufüllen und dem Antrag beizufügen (siehe § 30 SpO/DHB)

13. Die Angaben sind der Abmeldebestätigung zu entnehmen.

14. Ist anzukreuzen, wenn der Spieler/die Spielerin persönlich gesperrt ist oder gegen ihn/sie ein sportgerichtliches Verfahren anhängig ist.

Unterlagen des anhängigen Verfahrens bzw. Kopie des Urteils sind dem Antrag beizufügen.